

Herren Bezirksliga Gr. 1

SV 1921 Ettingshausen : TV 1892 Großen-Linden III
Freitag, 10.03.2023, 20:00 Uhr

7:9-Niederlage für den TV 1892 Großen-Linden III beim SV 1921 Ettingshausen

Im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 traf der SV 1921 Ettingshausen am vergangenen Freitag im 20. Saisonspiel auf den TV 1892 Großen-Linden III. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel nach über 4 Stunden beim 9:7 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Schmidt / Ebinger. Erwähnenswert war, dass der TV 1892 Großen-Linden III diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Schmidt / Ebinger gewannen ihr Spiel gegen Weiser / Schmiedhofer sicher mit 3:0. Einen Erfolg verpassten daraufhin Nicklas / Eierdanz wiederum beim 1:3 gegen Krämer / Wagner. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ernüchtert über ihre 2:3-Niederlage gegen Cebulla / Cebulla waren Penschinski / Schwarz, obwohl sie alles gegeben hatten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Cebulla / Cebulla endete. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. 2 Sätze lang fand Marc Schmidt gegen Thomas Krämer keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Dennis Weiser war der Gastgeber Benjamin Ebinger. Das war nichts für schwache Nerven. Wenig später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Timo Nicklas bei einer 2:0-Führung die Folgesätze gegen Martin Cebulla noch ab und quittierte ein 2:3. Was ein Spielverlauf! Das Einzel zwischen Meinolf Eierdanz und Lars Wagner, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Lange dagegenhalten konnte Reinhard Penschinski beim 2:3 gegen Stefan Cebulla. Das Spiel, in das er als deutlicher Favorit gegangen war, verlor Penschinski dennoch im 5. Satz. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Lukas Schwarz beim 11:9, 11:13, 11:8, 11:9 gegen David Schmiedhofer doch überlegen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Marc Schmidt war in der Partie gegen Dennis Weiser nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Durch diesen Erfolg hat Schmidt nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 24:15 steht. Benjamin Ebinger gewann wenig später sein Spiel gegen Thomas Krämer sicher und anhand der TTR-Werte überraschend, in drei Sätzen. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Ebinger nun bei 14:23, während Krämer bislang 15 Siege und 15 Niederlagen zu verzeichnen hat. Es war ein langes Spiel, bis Timo Nicklas seine 2:3-Niederlage gegen Lars Wagner hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, wie zu erwarten dann doch an die Gäste. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Wagner zu Ende ging. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Mit nur einem Satzverlust ging Meinolf Eierdanz gegen Martin Cebulla durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hierbei überließ Eierdanz seinem Gegner im vierten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Reinhard Penschinski gegen David Schmiedhofer hieß die nächste Partie und der

Start verhiess Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Lukas Schwarz war im Einzel gegen Stefan Cebulla nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. 4:19 (Schwarz) bzw. 1:1 (Cebulla) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Schmidt / Ebinger gegen Krämer / Wagner bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpften sich Schmidt / Ebinger zurück ins Spiel und gewannen es noch im Entscheidungssatz. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV 1921 Ettingshausen war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV 1921 Ettingshausen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TV "Frohsinn" Grebenau am 24.03.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TV 1892 Großen-Linden III wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 12.03.2023 gegen die TTG Mücke erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

SV 1921 Ettingshausen

Doppel: Schmidt / Ebinger 2:0, Nicklas / Eierdanz 0:1, Penschinski / Schwarz 0:1

Einzel: M. Schmidt 2:0, B. Ebinger 2:0, T. Nicklas 0:2, M. Eierdanz 1:1, R. Penschinski 0:2, L. Schwarz 2:0

TV 1892 Großen-Linden III

Doppel: Krämer / Wagner 1:1, Weiser / Schmiedhofer 0:1, Cebulla / Cebulla 1:0

Einzel: D. Weiser 0:2, T. Krämer 0:2, L. Wagner 2:0, M. Cebulla 1:1, D. Schmiedhofer 1:1, S. Cebulla 1:1